

Zeitschrift: Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft
Herausgeber: Schweizerische Astronomische Gesellschaft
Band: 65 (2007)
Heft: 343

Artikel: Blick in den "Sternehimmel" : das Astrojahr 2008
Autor: Baer, Thomas
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-898095>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 08.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Blick in den «Sternenhimmel»

Das Astrojahr 2008

■ von Thomas Baer

Die herausragenden Ereignisse des Jahres 2008 sind zweifelsohne die Finsternisse, von denen wir gleich deren drei zu sehen bekommen, sofern der Himmel klar ist. Abermals bedeckt der Mond auch im neuen Jahr die Plejaden und am 1. Dezember kann man von blossem Auge verfolgen, wie in der Abenddämmerung die helle Venus hinter dem Sichelmond verschwindet.

Die folgende chronologische Übersicht gibt einen kleinen Vorgeschmack auf die wichtigsten astronomischen Ereignisse des neuen Jahres:

■ **9. - 31. Januar 2008**

Vom 9. bis 31. Januar 2008 bietet uns der flinke Merkur eine respektable Abendsichtbarkeit.

■ **20. Januar - 5. Februar 2008**

Venus und Jupiter begegnen sich zwischen dem 20. Januar und 5. Februar 2008 am Morgenhimmel.

■ **19. Februar - März 2008**

Erstmals taucht Merkur Mitte Februar 2008 zusammen mit Venus am Morgenhimmel auf. Mit Jupiter ist ein nicht alltägliches „Dreigestirn“ über dem Südsüdosthorizont zu sehen.

■ **21. Februar 2008**

In den frühen Morgenstunden des 21. Februar 2008 ereignet sich gegen 4 Uhr MEZ eine totale Mondfinsternis.



■ **24. Februar 2008**

Nur drei Tage nach der totalen Mondfinsternis (Bild oben) gelangt Ringplanet Saturn in Opposition mit der Sonne. Damit ist er die ganze Nacht hindurch zu beobachten.

■ **12. März 2008**

Haarscharf schrammt am Abend des 12. März 2008 der zunehmende Sichelmond am Siebengestirn vorbei, ein reizvolles Sujets für Astrofotografen.

■ **20. März 2008**

Astronomischer Frühlingsanfang

■ **21. März 2008**

Ostervollmond

■ **23. März 2008**

Da nur einen Tag nach dem astronomischen Frühjahresbeginn Vollmond eintritt, feiern wir dieses Jahr Ostern früher als in anderen Jahren.

■ **30. März 2008**

Beginn der Sommerzeit (Sie dauert bis zum 26. Oktober 2008)

■ **13. April 2008**

Kurz vor 21 Uhr MESZ schiebt sich der zunehmende Dreiviertelmond am Abend des 13. April 2008 vor dem offenen Sternhaufen M 44 durch. Zahlreich werden Sterne bedeckt.

■ **23. April - 26. Mai 2008**

Die jahresbeste Merkur-Abendsichtbarkeit findet zwischen dem 23. April und dem 20. Mai 2008 statt.

■ **10. Mai 2008**

Mond bedeckt Mars bei Tag.

■ **22./23. Mai 2008**

Der rote Planet Mars durchquert den offenen Sternhaufen Praesepe

■ **21. Juni 2008**

Astronomischer Sommeranfang

■ **9. Juli 2008**

Jupiter gelangt in Opposi-



tion mit der Sonne. Damit beginnt seine beste Beobachtungszeit.

■ **August-Dezember 2008**

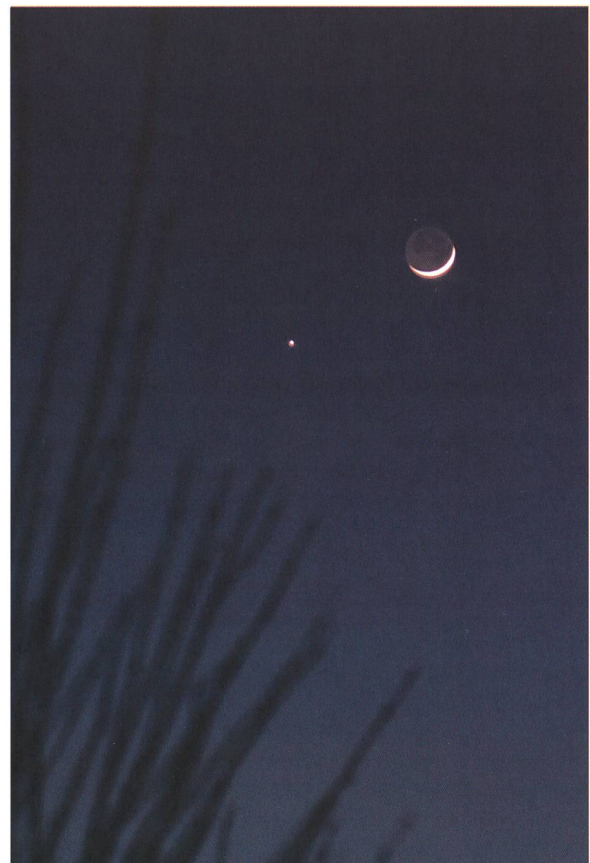
Venus taucht als «Abendstern» in Erscheinung. Bis in den Winter hinein wird sie nach Sonnenuntergang über dem West-, später über dem Südwesthorizont zu beobachten sein. In diesem Zeitraum zieht die zunehmende Mondsichel einige Male an Venus vorbei. (Bild unten)

■ **1. August 2008**

Die totale Sonnenfinsternis ist über Mittag in der Schweiz in kleiner partieller Phase zu sehen. Die Totalitätszone erstreckt sich von Kanada über Nordgrönland nach Sibirien und weiter bis nach China.

■ **13. August 2008**

Venus und Saturn begegnen sich in der Abenddämmerung.



15. August 2008

Der lichtschwache Planet Neptun gelangt in Opposition mit der Sonne.

16. August 2008

Zur besten Beobachtungszeit beginnt nach Mondaufgang eine grosse partielle Mondfinsternis. Sie ist in der Schweiz in ihrer gesamten Länge bis nach Mitternacht (17. August 2008) zu beobachten.



23. August 2008

Zentral trifft der abnehmende Halbmond am 23. August 2008 die Plejaden. Bei Mondaufgang ist der Trabant von einer Vielzahl von Sternen umgeben.

11. September 2008

Venus und Mars treffen in einem Abstand von nur 22 Bogensekunden aufeinander. Etwas unterhalb des Planetenpaars ist Merkur zu sehen.

12. und 19. September 2008

Nur einen Tag nach der Begegnung von Venus mit Mars wird auch der Abstand zwischen Mars und Merkur minimal. Allerdings trennen die beiden Gestirne 4° , was etwa acht Monddurchmessern entspricht.

20. September 2008

Wieder trifft der Mond auf die Plejaden. Erneut überfährt der Trabant den nördlichen Bereich des Siebengestirns.

13. Oktober - 5. November 2008

Die beste Merkur-Morgensichtbarkeit des Jahres erleben wir im Zeitraum vom 13. Oktober bis 5. November 2008.

13. November 2008

Es kommt bereits zur 4. Plejadenbedeckung durch den Mond.

27. November - 4. Dezember 2008

Ende November, Anfang Dezember 2008 begegnet Venus dem Planeten Jupiter. In den frühen Abendstunden des 1. Dezember 2008 wird Venus vom Sichelmond bedeckt.

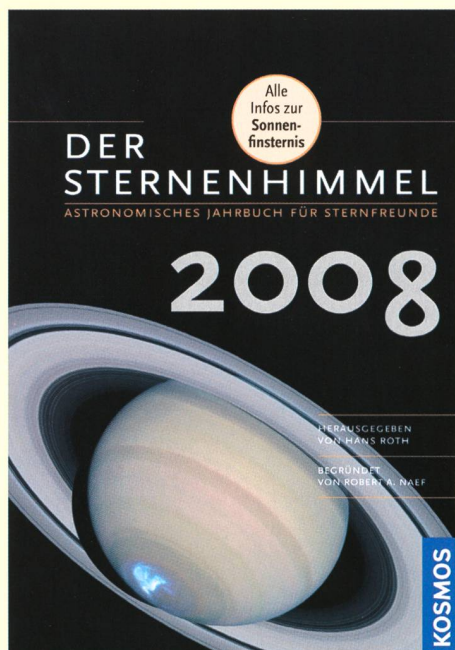
5. - 31. Dezember 2008

Jupiter, Venus und Merkur abends.

Wer sich über unzählige weitere Himmelsereignisse informieren möchte, dem stehen in den Buchhandlungen gleich reihenweise astronomische Jahrbücher zur Auswahl. Der von Hans Roth herausgegebene «Sternenhimmel 2008» erscheint bereits im 68. Jahrgang und listet Tag für Tag die wichtigsten Ereignisse in gewohnter Manier auf. Das Jahrbuch unterscheidet sich insbesondere dadurch von anderen, dass man sich die Daten nicht lange zusammensuchen muss. Es führt alle wichtigen Ereignisse chronologisch in kalendarischer Form auf. Ein Blick in den Monatskalender reicht und der interessierte Sterngucker weiss, was ihn an einem bestimmten Tag erwartet.

Highlights wie Sonnen- und Mondfinsternisse oder besondere Planetenkonstellationen werden grafisch dargestellt. In der Jahresübersicht findet man alle Ephemeriden von Sonne, Mond und Planeten. Auch detaillierte Daten zu streifenden Sternbedeckungen und Aufsuchkärtchen von Zwergplaneten, Planetoiden und Kometen fehlen nicht. Das Osterdatum und das Schaltjahr sind «Themen des Jahres».

Jetzt wieder neu!



Das Jahrbuch für Hobby-Astronomen: Mit mehr als 3.000 Himmelsereignissen bietet der Sternenhimmel unschlagbar detaillierte Informationen rund um den Nachthimmel. Besonders praktisch beim abendlichen Einsatz ist der tägliche Astro-Ereignis-Kalender!

- Die Highlights 2008: die totale Mondfinsternis am 21. Februar und die Sonnenfinsternis am 1. August!

Hans Roth
Der Sternenhimmel 2008
352 Seiten
€ 24,90; sFr 44,90
ISBN 978-3-440-11035-5

www.kosmos.de

KOSMOS